

Liturgie

Quatember im Advent



Hl. Eucharistie

▮IV Eucharistie – Mittwoch & Freitag

Es wird verlesen

*– am Mittwoch statt der Epistel aus dem Buch des Propheten Jesaja – 2, 2 - 5;
und aus dem hl. Evangelium Jesu Christi nach Lukas verkündigt – 1, 26 - 38.*

*– am Freitag statt der Epistel aus dem Buch des Propheten Jesaja – 11. 1 - 5;
und aus dem hl. Evangelium Jesu Christi nach Lukas verkündigt – 1, 39 - 47.*

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis – knien*

Herr, unser Gott, unvergänglich ist Deine Macht und unfassbar Deine Herrlichkeit. Dein Erbarmen ist unermesslich und Deine Liebe unaussprechlich, so schau gnädig auf uns und vergib uns unsere Sünden, die wir in Gedanken, Worten und Werken, bewußt oder unbewußt, willentlich oder unwillentlich begangen haben.

Gewähre uns die Fülle Deiner Barmherzigkeit und Deiner Güte. Rette Dein Volk und segne Dein Erbe, bewahre die Fülle Deiner Kirche, heilige alle in Deiner göttlichen Macht und verlaß uns nicht, die wir auf Dich hoffen, um Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A.** Amen.

3. *Absolution*

A. *Indikative Form – alle knien, Liturg steht*

Der allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum dahingegeben hat zum Opfer und zur Versöhnung für die Sünden der ganzen Welt, schenke euch um seinetwillen völlige Erlassung † und Vergebung; Er spreche euch los von allen euren Sünden und gebe euch seinen Heiligen Geist. **A.** Amen.

B. *Deprekative Form – alle knien*

Nach Deiner großen Güte, o **H**err, unser Gott, erzeuge uns Deine unaussprechliche Barmherzigkeit; reinige uns dadurch, und tilge alle † unsere Sünden; und die Strafen, welche wir durch dieselben gerechterweise verdient hätten, erlaß uns, durch Jesum Christum, unseren **H**errn. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – wird nach 3.A. nur durch höhere Geistlichen ab bischöflichem Auftrag ausgesprochen*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Versikel*

Wenn 3.A. gebraucht wurde – stehend, ansonten kniend.

O **H**err, erzeuge uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

Herr, erhöre unser Gebet.

A. Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

Unser Hilfe steht im Namen des **H**errn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

9. *Liturgischer Gruß*

Der Liturg in der Ostpforte:

Der **H**err sei mit euch. **A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien.*

10. Versammlungsgebete

10. 1. Für beide Tage

Allmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HERRN.

A. Amen.

Erwecke Deine Macht, HERR Jesu Christe, komm in unsere Mitte, stehe uns bei mit großer Kraft und laß uns, wo wir in diesem Leben durch Sünde und Bosheit Gutes zu tun verhindert sind, nach dem Reichtum Deiner Gnade und Erbarmung schleunige Hilfe und Erlösung zuteil werden, der Du kommst in Herrlichkeit, um zu herrschen in Ewigkeit. **A.** Amen.

10. 2. Quatembermittwoch

Rüttle unsere Herzen auf, Heiliger Gott, damit wir Christus, dem Messias, den Weg bereiten und durch Seine Wiederkunft fähig werden, in Vollkommenheit dem Vater und dem Sohne und Dir, dem Heiligen Geist, einem Gott zu dienen, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

10. 3. Quatemberreitag

Heiliger Beistand, Geist vom Vater und vom Sohne, nur Du kannst uns dem Ziel unserer Hoffnung entgegenführen. Laß unser Gebet zu Dir dringen und segne unser Bemühen, damit unser Leben sich erneuert und die ursprüngliche Reinheit wiedergewinnt, der Du mit dem Vater und dem Sohn ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. Epistellesung – sitzen

Lesung statt der Epistel aus ...

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

12. Epistellied

Wenn der HERR von neuem Zion erbaut * wenn ER erscheinen || wird in Herrlichkeit. * Dann werden die Völker fürchten den Na||men des HERRN, * und alle Könige der Erde sich vor || Deiner Hoheit neigen.

Erhebe Dich und erbarme Dich || über Zion, * denn ge||kommen ist die Zeit * daß Du Dich sei||ner erbarmst, * die || Stunde ist gekommen.

13. Evangelium

Der HERR sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

Es folgt das Hl. Evangelium...

A. Lob sei Dir, Christe.

Wort Gottes, unseres Erbarmers:

A. Ehre sei Dir, o HERR.

14. Homilie – alle sitzen.

17. Lied des großen Einzugs – stehen

Sende uns, o HErr, Dein Licht;
Deine Wahrheit send', o Gott,
laß uns schauen Deinen Berg
und in Deiner Wohnung sein.

Ich will zum Altare geh'n
hin zu Gott, der Freude ist.
Auf der Harfe möchte ich
Dich lobpreisen, singen Dir.

Und des Dankes Opfer auch
bringen will ich, rufen Dich,
und erfüllen heil'gen Eid
jetzt vor allem Deinem Volk.

19. Gebet über den Gaben – am Altar

Barmherziger Gott, heilige diese
Gaben. Nimm das Opfer an,
das Dir im Heiligen Geist darge-
bracht wird, und mache uns selbst
zu einer Gabe, die für immer Dir
gehört; darum bitten wir durch Je-
sum Christum, Deinen Sohn, unse-
ren HErrn, der mit Dir lebt und
herrscht in der Einheit des Heiligen
Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

20. Annahmegebet
– in gebeugter Haltung

HErr, wir kommen zu Dir mit
reumütigem Herzen und mit
demütigem Sinn. Nimm uns an und
gib, daß Dir unser Opfer wohlgefäl-
lig sei. **A. Amen.**

22. Opfergruß

Bittet, Geliebte, daß unser Opfer
wohlgefalle Gott, dem allmächt-
tigen Vater, durch unseren HErrn
Jesum Christum: **A.** Der HErr sei
mit deinem Geiste. Der HErr neh-
me unser Opfer an und schenke
uns seinen Segen. Amen.

23. Leitung zum HERrengebet

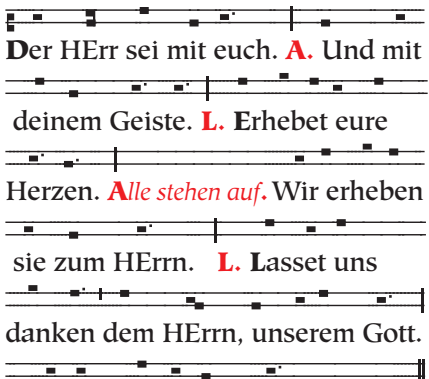
Lasset uns beten.

24. HERrengebet

– alle knien und beten oder singen:

Vater unser im Himmel, gehei-
ligt werde Dein Name; Dein
Reich komme; Dein Wille gesche-
he, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schuld, wie
auch wir vergeben unseren Schul-
digern, und führe uns nicht in Ver-
suchung, sondern erlöse uns von
dem Bösen. Amen.

25. Dialog - Liturg erhebt sich allein:



Der HErr sei mit euch. **A.** Und mit
deinem Geiste. **L.** Erhebet eure
Herzen. **Alle stehen auf.** Wir erheben
sie zum HErrn. **L.** Lasset uns
danken dem HErrn, unserem Gott.
A. Es ist würdig und recht.

26. Präfation
– *Danksagung*

Würdig bist Du, unser HERR und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen. Denn Du bist unser Schöpfer und Erhalter, als Erlöser hast Du Dich in Christo geoffenbart. Die alten Verheißungen hast Du erfüllt und die Offenbarung Deiner Herrlichkeit angekündigt, damit Deine Heiligen hineingehen, damit die Unsterblichkeit erfasse alles Fleisch. Vor Dir stehen die Scharen der Engel und schauen Dein Angesicht. Sie dienen Dir Tag und Nacht, nie endet ihr Lobgesang. Mit ihrem Lobgesang laß auch unsere Stimmen sich vereinen und vor Deinem Throne erschallen. **A.** Heilig, heilig, heilig bist Du, HERR Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN. Hosanna in der Höhe.

– *Postsanktus*

Wir preisen Dich, heiliger Vater, denn groß bist Du, und alle Deine Werke künden Deine Weisheit und Liebe. So sehr hast Du die Welt geliebt, heiliger Vater, daß Du Deinen eingeborenen Sohn als Retter gesandt hast. Er wurde Mensch und um Deinen Ratschluß zu erfüllen, hat er sich dem Tod überliefert, durch seine Auferstehung den Tod bezwungen und das

Leben neugeschaffen. Er hat von Dir, Vater, den Heiligen Geist gesandt, der sein Werk auf Erden weiterführt, damit durch alle Ämter Dein Reich offenbar werde in Christo, unserem HERRN. **A.** Amen.

27. Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben – *alle knien*

Gepriesen bist Du, HERR, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir † dieses Brot und flehen: -Himmlicher Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach:

Nehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD. Solches tut zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

Gepriesen bist Du, HERR, unser Gott: Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir diesen Kelch und flehen: -Himmlicher Vater, sende herab

Deinen Heiligen Geist, und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher nach dem Mahle auch den Kelch nahm und sprach:

Nehmt ihn und teilt ihn unter euch. **DIESER KELCH IST DAS NEUE TESTAMENT IN MEINEM BLUTE**, welches für euch vergossen wird. Solches tut, so oft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis.

A. Amen.

28. Opfergebet

Mit Lob und Dank gedenken wir unseres HErren Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergabung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErre, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle,

für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor – wir preisen Dich, heiliger Vater, in diesem unserem Lobopfer für jene heilvolle Gnade, welche durch Jesum Christum allen Menschen erschienen ist, und warten auf die selige Hoffnung und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi. Laß alle, die Seinen Namen bekennen, aus jedem Irrtum errettet und im Glauben und in der Erkenntnis vereinigt werden. Vollende sie in Heiligkeit und Liebe, befestige sie durch Deinen Geist in allen himmlischen Gaben, bewahre sie vor jener Stunde der Versuchung, welche über den ganzen Weltkreis kommt; und laß sie unsträflich und unbefleckt erfunden werden am Tage Jesu Christi, unseres HErren. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

29. Gedächtnisse – alle knien

Gedächtnis der Lebenden

Allmächtiger ewiger Gott, unser heiliger Vater, bewahre Deine gesamte Kirche vor allen wohlverdienten Strafen, vor gegenwärtigen und zukünftigen Gefahren und um Jesu Christi willen vollende sie im Frieden. **A.** Amen.

Segne und leite alle apostolischen und katholischen Diener Deiner Kirche. **A.** Amen.

Erleuchte auch alle weltlichen und kirchlichen Vorsteher und im Frieden gib uns eine wahre Einheit des Glaubens auch mit dem Volk der Juden zu unserer Vollendung in Christo. **A.** Amen.

Sende die Botschaft Deines Evangeliums zu allen Herzen und führe zum Glauben in Christo alle Moslems und Heiden. **A.** Amen.

Bewirke eine aufrichtige Umkehr vom Haß zur Liebe, damit wir durch den Heiligen Geist zu jeder Gerechtigkeit befähigt werden; besonders empfehlen wir Dir unsere Freunde und Feinde, auch alle kranken und leidenden Menschen, alle verfolgten Christen und bitten Dich für alle, die dem Tode nahe sind. **A.** Amen.

Gedächtnis der Entschlafenen

Wir freuen uns über alle Deine Heiligen und ihrer gedenkend erinnern wir uns an alle Entschlafenen und bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung. **A.** Amen.

30. Schlußgebet

Erhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblicken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet

in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

31. Brotbrechung – alle knien

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Gib uns Deinen Frieden.

32. Kommunionsaufruf

Christus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit.

Lasset uns beten.

33. Rüstgebete – knien.

Wenn kein Diakon zugegen ist, beten alle gemeinsam:

Dir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

Der Liturg erhebt sich und setzt fort:

HErr Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sitzt zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

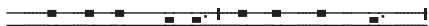
O Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten

Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich.

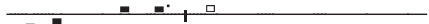
A. Amen.

24. Sakramentaler Friedensgruß

Das Heilige den Heiligen:



A. Einer ist heilig, einer der HErr,



Jesu Christus, in welchem wir



sind zur Ehre Gottes des Vaters.



Der Friede unseres HErrn Jesu




Christi sei mit euch allen. **A.** Amen.

35. Kommunionsspendung**36. Kommunionlied**

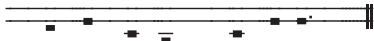
Die Weisheit hat ihr Haus gebaut,
* und gehauen ihre sieben Säulen;
* sie ruft: – Kommt, eßt von meinem Brote,
* und trinkt vom Weine, den ich schenke.

Siehe, die Hochzeit des Lammes ist nahe: * Die Braut bereite sich; * Denn selig sind die, welche zu Tische sitzen * und Brot essen in dem Reiche Gottes.

37. Entlassung – der Liturg spricht einen der nachfolgenden Verse. Nach dem Spruch knien alle.



Bleibt nunmehr in Christo.



A. Amen. In uns bleibe Er.

38. Gebet nach der Kommunion

OHerr Jesu Christe, unser Gott, Du hast dieses heilige Sakrament zum fortwährenden Gedächtnis Deiner Ruhmreichen Taten gestiftet, bis Du kommst in Herrlichkeit; darum bitten wir Dich, laß uns alle, die wir an diesen heiligen Mysterien teilgenommen haben,

durch Deine Kraft und Stärkung bis zu jenem Tag Deiner Wiederkunft standhaft und in freudiger Hoffnung erquickt bleiben, weil unsere Befreiung naht; der Du mit dem Vater lebst und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

39. Doxologie

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne * und || dem Heiligen Geiste; * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, * in || Ewigkeit. Amen.

40. Der einfache Segen

Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater † und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Amen.



Formulare der Gottesdienste